

Ⓜ **Maxim Gorki**
Ein junges Mädchen

(Warenka Dlessow)

== Zehnte und elfte Auflage ==

== Preis gebunden 4 Mark ==

Der Band ist erschienen und nach den eingegangenen Bestellungen versandt.

1 Expl. = 2.80 Mark bar
13/12 Expl. = 33 Mark bar

Hierzu 10% Teuerungszuschlag

= Neuer Verlangzetteln liegt bei =

Heinrich Minden
Verlags- Buchhandlung
Dresden-Blasewitz

**Ein Buch der Heimat und
des Friedens**

Für Feld und Kriegsgefangenschaft besonders geeignet

Ⓜ **Der
Dorfheiland**

Roman von **Bernhard Hoest**

Preis geheftet M. 4.—, gebunden M. 6.—
Bar geheftet M. 2.70, gebunden M. 4.25
Partie 11/10, Einband des Frei-Ex. M. 1.55
10% Teuerungszuschlag auf die Barpreise

Herr F. W. Brepohl, Direktor der „Evangelischen Blättervereinigung für Soldaten und kriegsgefangene Deutsche“, Bad Nassau (Lahn), sowie der „Deutschen Bücherspende für kriegsgefangene Landwirte“, Berlin, schreibt mir:

„Eben lese ich Ihre Ankündigung im Börsenblatt Nr. 178 betr. Hoest, „Dorfheiland“ und möchte dazu noch ergänzen: Wenn Sie nach einem Buch für Gefangene geeignet gefragt werden, so empfehlen Sie ruhig stets den „Dorfheiland“. Ich kann Ihnen die Versicherung geben, daß jede Zensur ihn passieren läßt. Er ist aber auch gerade für unsere Gefangenen mit ihrer Heimatssehnsucht sehr geeignet, das bezeugen viele Briefe, die wir auf die von uns hinausgeschickten 500 Stück hin erhalten haben. Ich kenne wenig Bücher, die wie dieses berufen sind, das Heimatgefühl zu heben und die Heimatsliebe zu beleben. Dazu wirkt seine Lektüre versöhnend und ausgleichend, was gerade in dieser bewegten Zeit zu begrüßen ist. Ich werde demnächst eine neue Bestellung für unsere Gefangenen aufgeben.“

Auf den gleichen Ton wie „Der Dorfheiland“ gestimmt sind:

„Es ging ein Säemann“ M. 4.—, gebunden M. 6.—
(Bernhard Hoests meistgelesener Roman.)

„Väter und Söhne“ Roman. M. 4.—, gebunden M. 6.—
(Von einer zahlreichen Presse glänzend beurteilt und warm empfohlen.)

Außerdem verlegte ich von Bernhard Hoest:

„Befreite Seelen“ Novellen. M. 2.—, gebunden M. 4.—

„Was ich im Osten sah“ Eine Kriegsfahrt. M. 1.20

Die Kriegsfahrt ist nur geheftet lieferbar. Von den Romanen und Novellen sind kleine gebundene Bestände auf Lager, die aber bald vergriffen sein dürften. Um Verzögerungen zu vermeiden, bitte ich, vorzugsweise broschürt zu verlangen.

== Bestellzetteln liegt bei. ==

Dresden-Blasewitz, Anfang August 1918.

Heinrich Minden

Ⓜ Soeben erschien:

**Die wirtschaftliche Verwertung
der städtischen Abwässer**

von

Dr. M. Strell,

Assistent an der Biol. Versuchsanstalt der Universität München

Mit 33 Abbildungen

Ord. 2.50 M., geb. 1.85 M., bar 1.75 M. und 11/10

Die Arbeit zeigt, welche hohe wirtschaftliche Werte in den Abwässern unserer städtischen Kanalisationen stecken und wie sie wieder zurückgewonnen werden können. Ihr liegen die Erfahrungen einer amtlichen Studienreise und 10jähriger Tätigkeit an der kgl. Biol. Versuchsanstalt zugrunde. Bei der großen Wichtigkeit für das Ernährungsproblem in der gegenwärtigen Kriegszeit wurde das Kapitel über die Ausnutzung des Düngwertes und die damit im engsten Zusammenhang stehende Produktion von Nahrungs- und Futtermitteln einer besonders eingehenden Würdigung unterzogen. Aber auch die technisch-industrielle Abwässerwertung wurde tunlichst berücksichtigt.

Interessenten sind die Verwaltungen der Städte, größerer Gemeinden, Güter, Fabriken usw.

Verlag Natur und Kultur / München